

Maquet SFC- und IPC-Polster

Besserer Patientenkomfort bei gleichzeitiger Reduzierung von Komplikationen

Die OP-Tische von Maquet* sind mit speziellen Polstern ausgestattet, die zu einem höheren Patientenkomfort während der Operation beitragen und die postoperative Genesung verbessern sollen.



SFC-Polster (mit weichem Schaumstoffkern)



IPC-Polster* (Integral Protective Comfortable): Kombination aus Polster und Trägerplatte, Befestigung ohne Klettverschlüsse

Das richtige OP-Tischpolster

Das richtige Polster für Ihren OP-Tisch kann das Risiko und die Nebenwirkungen von postoperativem Dekubitus reduzieren. Durch die Lagerung im OP hervorgerufene Druckgeschwüre sind eine der Hauptursachen für einen verlängerten Krankenhausaufenthalt bei chirurgischen Patienten³. Schätzungen zufolge belaufen sich die Kosten eines Dekubitus auf 11.000 bis 33.000 Euro pro Patient.^{1,2}

Die Wahl des richtigen OP-Tischpolsters kann das Risiko kostspieliger Komplikationen und Verzögerungen bei der Genesung reduzieren. Sowohl SFC- als auch IPC-Polster sorgen für eine gleichmäßige Druckverteilung und ermöglichen eine sichere und stabile Lagerung des Patienten.

Hygienisches Design reduziert nosokomiale Infektionen

Die vorbeugende Vermeidung von Krankenhausinfektionen kann nicht nur die Behandlungsergebnisse verbessern, sondern auch das Gesundheitssystem entlasten. Um Krankenhausinfektionen zu minimieren, ist eine effiziente und gründliche Reinigung unerlässlich.

Der Maquet Otesus OP-Tisch** ist mit IPC-Polstern ohne Klettverschlüsse ausgestattet, die mit einer Sprühhaut das Polster mit einer Trägerplatte verbinden. Dies ermöglicht eine mechanische Reinigung mit unserem Getinge 9100E Großraum-Reinigungs- und Desinfektionsgerät** oder einem beliebigen anderen Reinigungs- und Desinfektionsgerät mit den gleichen Reinigungsparametern.

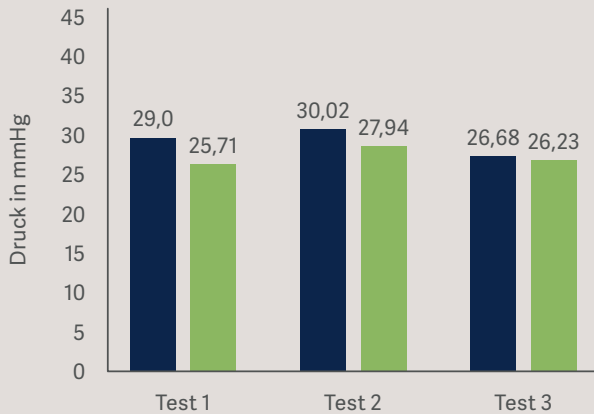
Sowohl SFC- als auch IPC-Polster bieten:

- Ausgezeichnete Druckverteilung
- Sichere und stabile Patientenlagerung
- Schutz vor Kontakt mit metallischen Oberflächen
- Reduzierung der Scherkräfte
- Leicht zu reinigen:
 - SFC: manuelle Reinigung
 - IPC: manuelle und mechanische*** Reinigung
- Elektrische Leitfähigkeit gemäß internationaler Norm IEC 60601-1
- Latexfrei
- Durchleuchtbar
- CE-Konformität gemäß der Richtlinie 2017/745 EU

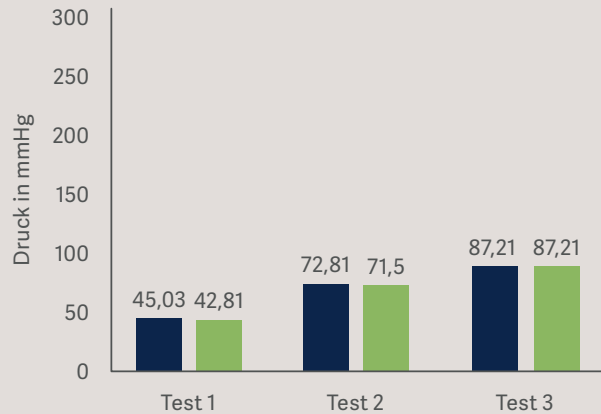
* IPC ist nur für spezielles Zubehör sowie für die 1160 Lagerflächen erhältlich
** Gültig nur für 1160.10DC / 1160.30DC Lagerflächen
*** Siehe Gebrauchsanweisung

IPC- und SFC-Polster im Vergleich

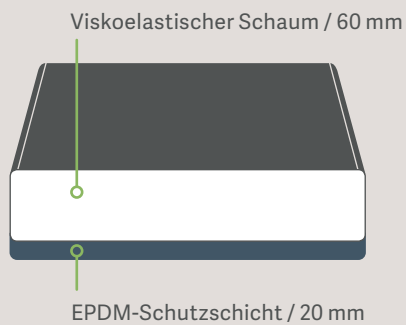
Mittelwert des durchschnittlichen Drucks (Sakrum)



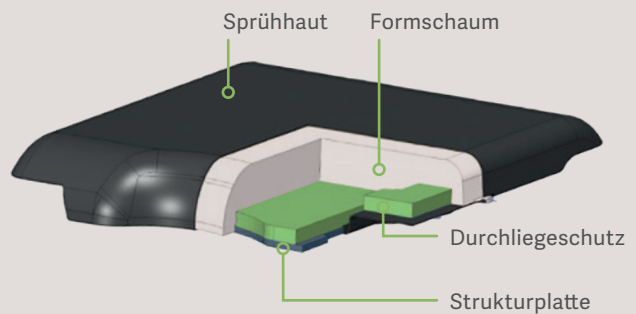
Mittelwert des maximalen Drucks (Sakrum)



■ IPC-Polster
■ SFC-Polster



Das 80 mm dicke **SFC-Polster** besitzt einen mehrschichtigen Aufbau. Der viskoelastische Schaum sorgt für die Verteilung des Körpergewichts auf die größtmögliche Fläche. Die EPDM-Schutzschicht bietet wirksamen Schutz gegen das Aufliegen/Durchliegen des Patienten auf der Trägerplatte (Platte auf der das Polster auf der Lagerfläche befestigt wird). Bei Umlagerungen zirkuliert die Luft ungehindert über eine spezielle Membran an der Unterseite des Polsters. Diese halbdurchlässige Membran verhindert gleichzeitig das Eindringen von Feuchtigkeit. Der bielastische Bezugsstoff reduziert Falten und Scherkräfte.



IPC-Polster sind eine einzigartige Innovation. Sie bieten eine hervorragende Druckentlastung. Ihr Sandwich-Design verbindet 20 mm Durchliegeschutz und 60 mm Formschaum mit einer Trägerplatte, die dann mit einer Sprühhaut versiegelt wird. Die hygienischen, klettfreien Polster sind wasserdicht und können, abhängig von der Lagerfläche und weiterem Zubehör, maschinell dekontaminiert und desinfiziert werden.

- 1 Armstrong D, Bortz P. An integrative review of pressure relief in surgical patients. AORN J. 2001;73(3):645–657.
- 2 Price MC, Whitney JD, King CA, Doughty D. Development of a risk assessment tool for intraoperative pressure ulcers. J Wound Ostomy Continence Nurs. 2005;32(1):19–30.
- 3 Lenhardt R, et al. Mild Intraoperative Hypothermia Prolongs Postanesthetic Recovery. Anesthesiology. December 1997, Vol. 87, 1318–1323.

Maquet GmbH · Kehler Str. 31 · 76437 Rastatt · Deutschland · +49 (0)7222 932-0

Ihren lokalen Getinge-Vertriebspartner finden Sie unter der folgenden Adresse:

Getinge Deutschland GmbH · Kehler Str. 31 · 76437 Rastatt · Deutschland · +49 7222 932-0 · info.vertrieb@getinge.com
 Getinge Österreich GmbH · Lemböckgasse 49 · 1230 Wien · Österreich · +43 1 8651487-0 · info-at@getinge.com
 Getinge Schweiz AG · Quellenstrasse 41b · 4310 Rheinfelden · Schweiz · +41 71 335 03 03 · info@getinge.ch

www.getinge.de

GETINGE 